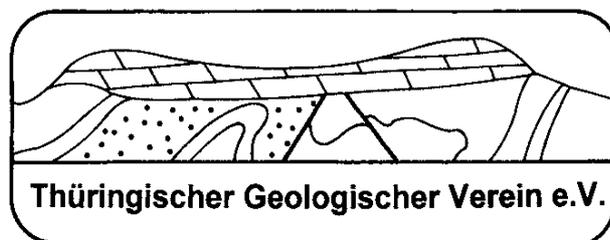


Beiträge
zur
Geologie von Thüringen
Neue Folge

Heft 18 (2011)

Herausgeber



Inhaltsverzeichnis

JÖRN GELETNEKY Editorial.....	3
PETER PUFF, HENDRIK KLEIN Die Solling-Formation des Buntsandstein bei Jena / Ostthüringen.....	5
GERD SEIDEL Faziesänderungen im Zechsteinrandgebiet zwischen Gera und Altenburg.....	25
GERD SEIDEL Zur Fazies des Zechsteins und der Trias auf der Hermundurischen Scholle.....	45
JENS BARNASCH, WOLFGANG W. BEER Geologie und Hydrogeologie im Umfeld der Rossdorf-Urnshäuser Störungszone.....	63
ROLAND GEYER & GERD SEIDEL Zum Bau des Nordrandes des Thüringer Waldes westlich von Eisenach.....	101
WOLFGANG BIEWALD Neue Aufschlüsse im (Keuper-) Graben von Cospeda	107
ULRICH KOCH, JENS HEINICKE Das Verhalten von Krustenfluiden im Umfeld von lokalen Schwarmbeben am Beispiel des Mineralaquifers von Bad Brambach.....	121
THILO RENNERT, KARIN ELUSTERHUES, KAI UWE TOTSCHKE Bodenentwicklung auf einem Mofettenstandort nahe Hartoušov (NW-Tschechien).....	137
HORST NEUNHÖFER, ALBRECHT ZIEGERT Beispiele für die separate Aufzeichnung einer Gruppe reflektierter Rayleighwellen.....	159
DIETER KRACKE, ROSWITHA HEINRICH Seismische Datensammlung aus dem Ostthüringer Raum.....	161
GERHARD WEISE Naturwerksteine des Landkreise Saalfeld-Rudolstadt (Teil 2).....	169
DIETER QUAST Eine deutsche Brunnenbauer-Familie.....	207
GÜNTHER HECHT Buchbesprechung: HARTMANN, O., GUNTAU, M. & PÄLCHEN, W. (Hrsg.): Zur Geschichte der Geowissenschaften in der DDR, Heft 16. – 421 S., Verlag Störr 2007. (Teil I): GUNTAU, M., PÄLCHEN, W., STÖRR, M. & HARTMANN, O. (Hrsg.): Zur Geschichte der Geowissenschaften in der DDR, Heft 18. – 644 S., Verlag Störr 2011 (Teil II).....	229
ERRATUM zu PATZELT, G. (2010): „Tektonische Beobachtungen im Nordwest-Abschnitt der Eichenberg- Saalfelder Störungszone und in der Netra-Eisenach-Störungszone“.- Beitr. Geologie, Thüringen N. F., 17: 153-197.....	233
ERRATUM zu ANDREAS, D & VOLAND, B (2010): „Der Dolerit der Höhenberge – Teil eines eigenständigen Höhenberg-Intrusionsintervalls - sein Gesamtprofil in der Bohrung Schnellbach 1/62 und die Einordnung der Intrusion in den Ablauf der Rotliegendentwicklung des Thüringer Waldes“.- Beitr. Geologie Thüringen N. F., 17: 23-82.....	235

Editorial

Liebe Vereinsmitglieder, sehr geehrte Leserinnen und Leser,

Band 18 (2011) der Beiträge zur Geologie von Thüringen, Neue Folge, beinhaltet diesmal neben speziellen Thüringer Themen auch zwei Beiträge aus unserem südlichen Nachbarbundesland Bayern bzw. dem südlichen Nachbarland Tschechien. Somit strahlt die Jahreshauptversammlung von Marktredwitz noch bis in die diesjährigen „Beiträge“ aus.

Die Artikel sind diesmal fachlich durchaus interdisziplinär gehalten. Der Beitrag zur Geologie im Buntsandstein Ostthüringens schließt nahtlos an die Themenbereiche aus Band 17 (2010) an und behandelt u. a. Aufschlüsse, die die Bundesverkehrswegeplanung begünstigt hat.

Die geologischen Verhältnisse im Zechstein sind Gegenstand der drei folgenden Artikel. Eine aktuelle, detaillierte Aufbereitung sowie teilweisen die Neubearbeitung von Bohrungen in Ostthüringen und entlang der Hermundurischen Scholle wird präsentiert. Die Gesteine des Zechsteins, jedoch im Fokus von angewandt-geologischen Aspekten der Salzabwasserversenkung in Südwest-Thüringen, beschreibt der nachfolgende Artikel, wobei hier die Kopplung von Tektonik und Hydrogeologie in den Fokus rückt.

Die Beschreibung eines Aufschlusses östlich der Stadt Eisenach und deren Einordnung in die großräumige tektonische Situation des Raumes wird im folgenden Artikel zur Diskussion gestellt. Die tektonische Situation einschließlich Neuinterpretation im Raum Jena-Cospeda stellt der nächste Artikel in den Vordergrund.

Wie schon oben erwähnt, beruhen die anschließenden Texte auf Vorträgen, welche zur Jahreshauptversammlung 2011 unseres Vereins gehalten wurden. Beide Artikel beschäftigen sich mit dem Gas- bzw. Fluidfluss im Gebiet Vogtland/NW-Böhmen. Diese Themenstellung wird insbesondere den damaligen Exkursionsteilnehmern noch gegenwärtig sein. Einerseits werden Bodenbildungs- und -umwandlungsprozesse, andererseits seismohydrologisch sensitive Prozesse anhand von Quellwasser aus Bad Brambach diskutiert.

Zwei geophysikalische Artikel beschäftigen sich mit dem geophysikalischen Monitoring und deren Ergebnisse auf Thüringer Territorium. Im Anschluss folgt der zweite Teil der umfassenden Untersuchung zu Naturwerksteinen im Bereich Saalfeld-Rudolstadt. Diese Artikelreihe wird im nächsten Jahr abgeschlossen werden.

Ein sehr akribisch recherchierter Artikel über die Firmengeschichte einer Brunnenbaufamilie bildet den Abschluss der „Beiträge“.

Die diesjährigen Beiträge enden mit einer Buchbesprechung sowie zwei redaktionelle Korrekturhinweise und Verbesserungen zum Band 17 (2010).

Die Schriftleitung und der Vorstand danken den Autoren und sämtlichen Beteiligten für die gute und produktive Zusammenarbeit und wünschen beim Studium der Artikel viel Spaß.

Jena, im April 2012

JÖRN GELETNEKY
Schriftleitung